

# Selbstklebende Sterilisationsbeutel im Praxiseinsatz

| Drs. J. P. Deenen

Ohne die obligatorischen Siegelprozesse, platzsparend und praktisch in der Handhabung: Drei gute Gründe, die deutlich machen, weshalb sich der Einsatz von PeelVue+ Sterilisationsbeuteln in der Praxis lohnt.

**D**ie selbstklebenden PeelVue+ Sterilisationsbeutel von DUX Dental erleichtern dank ihrer einfachen Handhabung den Praxisalltag spürbar, sind selbstverständlich richtlinienkonform und sicher. Zur Gewährleistung der Patientensicher-



heit wird an die Validierung des Siegelprozesses ein hoher Anspruch gestellt. Während bei Einschweißgeräten die obligatorischen Siegelprozesse wie die Installationsqualifizierung (kurz IQ), die Funktionsqualifizierung (OQ) und die Leistungsqualifizierung (PQ) manuell von Hand vorgenommen werden müssen, sind diese bei PeelVue+ Sterilisationsbeuteln bereits beim Produktionsprozess erfolgt.

Dass PeelVue+ Sterilisationsbeutel den Praxisalltag deutlich erleichtern, bestätigt auch Katalin Barath, Europäische Prophylaxeassistentin aus Salzburg: „Das Sterilisieren von Instrumenten gehört zu meinem Arbeitsalltag. Mit

PeelVue+ Sterilisationsbeuteln reduziert sich der Zeitaufwand wirklich enorm, da das Sterilisationsgut direkt in einen vorversiegelten Beutel gegeben werden kann und das zeitaufwendige Zurechtschneiden und maschinelle Versiegeln komplett entfällt.“ Mit zwölf unterschiedlichen Beutelgrößen bietet DUX Dental für alle Instrumente, Turbinen, Handstücke oder Ansätze sowie für komplette Kassetten einen passenden Beutel.

Die Klebposition der Verschlusslasche wird bei den PeelVue+ Beuteln durch kleine Dreiecke auf den Seitenrändern – die innovativen Schließ-Validatoren – genau vorgegeben, womit eine validierbare Versiegelung sichergestellt ist. „Durch die kleinen Dreiecke sind die Beutel nicht nur schnell, sondern auch sehr komfortabel und ohne großen Aufwand sicher verschließbar“, berichtet Katalin Barath weiter. „Mit anderen Sterilisationsbeuteln hatte ich häufig das Problem, dass die Versiegelungsnaht nach dem Sterilisieren wieder aufgegangen ist und ich wieder von vorne anfangen musste. Im Prinzip gibt es jetzt nur noch drei einfache Arbeitsschritte: Beutel befüllen, verschließen, sterilisieren – fertig!“

## Aktualisierte DGSV-Leitlinie betont Stellenwert der Validierbarkeit

Dank der validierbaren Versiegelung erfüllen PeelVue+ Sterilisationsbeutel sowohl die gesetzlichen Vorschriften und RKI-Richtlinien als auch die Vorgaben der im Jahr 2011 aktualisier-

ten DGSV-Leitlinie für die Validierung der Siegelprozesse nach DIN EN ISO 11607-2 (Stand 2011).<sup>1</sup> Explizit wird darin der maßgebliche Stellenwert der Validierbarkeit betont: „Nicht validierbare Verpackungsprozesse sind in der Praxis nicht akzeptabel und nicht gesetzeskonform (§4 Absatz 2 Satz 1 MPBetreibV).“ PeelVue+ Sterilisationsbeutel sind validierbar und somit eine gesetzeskonforme und sichere Alternative zu Siegelgeräten.

Interessierte Praxen können ab sofort per E-Mail unter [info@dux-dental.com](mailto:info@dux-dental.com) ein kostenfreies PeelVue+ Sample-Package bestellen, um sich selbst ein Bild von der Handhabung der selbstklebenden Sterilisationsbeutel zu machen und den Einsatz in der eigenen Praxis zu prüfen.

## Quelle:

1 Peißker, M. et al.: Leitlinie für die Validierung der Verpackungsprozesse nach DIN EN ISO 11607-2. In: Zentralsterilisation Suppl. 2/2011, mhp Verlag GmbH, ISSN 1612-0108 (2011). Abrufbar im Internet unter: [http://dgsv-ev.de/conpresso/\\_data/DGSV\\_Leitlinie\\_Validierung\\_Verpackungsprozesse.pdf](http://dgsv-ev.de/conpresso/_data/DGSV_Leitlinie_Validierung_Verpackungsprozesse.pdf)

## kontakt.

### DUX Dental

Zonnebaan 14  
3542 EC Utrecht, Niederlande  
Tel.: 0800 24146121 (gebührenfrei)  
E-Mail: [info@dux-dental.com](mailto:info@dux-dental.com)  
[www.duxdental.com](http://www.duxdental.com)

## für Ihre Turbinen, Hand- & Winkel- stücke!

schnell

gut

günstig

# 20% Reparatur- fixkosten\* sparen!



Die Steri-Box.  
Bei jeder Reparatur inklusive.

\* Die 20% beziehen sich nur auf die Reparaturfixkosten (Arbeitszeit). Irrtümer vorbehalten. Aktion gültig bis 15.01.2013.

## Und so gehts:

- Reparaturauftrag ausfüllen und abtrennen
- Defekte Instrumente sterilisieren und in beigefügte Schaumstoffeinlage einpacken
- Instrumente und Reparaturauftrag in B.A. Versandtasche packen
- Versandtasche kostenfrei zu B.A. verschicken

